BÜRGERVEREIN NIEDERWENNERSCHEID e.V.
Im Perkes 2 53819 Neunkirchen ☎ 02247 / 89265

Protokoll der Jahreshauptversammlung des Bürgervereines Niederwennerscheid e.V. vom 13. August 2021

Die Jahreshauptversammlung (JHV) 2021 fand auf dem Dorfplatz statt.

1. **Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung**
   Der 1. Vorsitzende, Herr Clemens Spichalski, begrüßte die 15 anwesenden Vereinsmitglieder und dankte für ihr Erscheinen. Herr Spichalski stellte fest, dass zur JHV fristgerecht geladen wurde.
2. **Genehmigung der Niederschrift**
   Die Niederschrift der vorjährigen Jahreshauptversammlung wurde ohne Gegenstimmen genehmigt.
3. **Genehmigung der Tagesordnung**
   Die Tagesordnung der JHV 2021 wurde fristgerecht veröffentlicht. Die Tagesordnung wurde ohne Gegenstimme genehmigt.
4. **Bericht des Vorstands**
   4.1. Bericht des 1. Vorsitzenden, Herr Clemens Spichalski:
   Herr Spichalski berichtete über:
   <u>JHV (07.08.2020), Sommerfest 2020 / 2021, Garagenflohmarkt (GFM) 2020:</u>
   Aufgrund der Corona-Pandemie konnten leider seit 2020 keine größeren Events (Sommerfest und GFM) stattfinden.
   <u>Monatliche Treffen des Bürgervereins e.V. mit Gästen, ab April 2020:</u>
   Ab April 2020 wurden aufgrund der Corona-Pandemie alle Bürgertreffen des Vorstands mit Gästen ausgesetzt. Der Vorstand hat sich im Bedarfsfall getroffen.
   <u>Sankt Martins Laternenumzug 2020, Weckmannsverkauf:</u>
   Aufgrund der Corona-Pandemie wurde der Laternenumzug 2020 leider abgesagt. Der traditionelle Weckmannsverkauf wurde jedoch durchgeführt. Am 15.11.2020 wurden zahlreiche Weckmänner „frei Haus“ geliefert. Der Vorstand bedankt sich an dieser Stelle noch einmal bei der Familie Finder für diese Aktion.
   <u>Aktion Laternenfenster, 01.11.2020 bis 11.11.2020:</u>
   Der Bürgerverein Niederwennerscheid e.V. folgte einer Aktion im Internet und rief unsere Dorfbewohner dazu auf, trotz der ausgefallenen Laternenumzüge ein wenig für „St. Martins-Stimmung“ zu sorgen, indem sie ihre Fenster zur Straße mit Lichterketten erhellten.
   <u>Schmücken Weihnachtsbaum zum 1. Advent, 29.11.2020:</u>
   Der Adventskaffee konnte wegen der Corona-Pandemie leider nicht stattfinden. Aber der große Weihnachtsbaum wurde zum 1. Advent auch von den Kindern mit ihren Basteleien geschmückt. Die Kinder erhielten hierfür eine Nikolaustüte mit vielen Leckereien (Obst, Nüsse und Süßigkeiten).

Weitere Aktivitäten rund um den Dorfplatz:
Im Herbst / Winter 2020 wurde ein Lampe (Solar) am Dorfkasten installiert. Nun kann man sich zu jeder Tages- und Nachtzeit über die vielen wichtigen und aktuellen Aushänge im Dorfkasten informieren.
An dieser Stelle wies Herr Spichalski auch noch einmal auf die aktuell gepflegte Webseite hin.
Initiative vom Land NRW unter dem Motto "Vom Bergischen zur Sieg" / Förderung von Kleinprojekten 2021 / 2022
Im Juli erfolgte eine Umfrage (Mailverteiler, Webseite und Schaukasten) an alle Dorfbewohner. Es sollten Vorschläge gemacht werden für Kleinprojekte (Förderung 80 %). Herr Spichalski bedauerte, dass es hierzu keinerlei Rückmeldungen gab. Lediglich 2 Vorstandsmitglieder hatten eine Idee: Außenschachspiel, Bücherschrank.
Die Förderung für 2021 ist bereits erschöpft, jedoch wird für 2022 erneut eine Förderung in Aussicht gestellt. Herr Spichalski steht mit dem Regionalmanager des Vereins Region Bergisch-Sieg e.V. in Kontakt und wird im Oktober dieses Jahres abschließend informiert, ob es für 2022 eine Förderung gibt.
Frau Marenbach erklärte sich bereit, sich vorab bei anderen nachbarlichen Gemeinden über die Kosten eines Bücherschrankes zu informieren.
Frau Pulheim-Steib stellte sich bereits als einer von mindestens 2 Paten zur Verfügung, die sich um die Ordnung / Befüllung des Bücherschrankes kümmern.
Alle weiteren Planungen erfolgen ab Oktober nach Zusage der Förderung 2022.
Montage Schilder Kleinbuslinie RSVG, Mobilität 2.0, im August 2021:
Herr Spichalski erwähnte die neue „Verkehrs- bzw. Busanbindung“ zwischen Neunkirchen, Seelscheid und Much, die allgemein positiv bewertet wurde.
Spendenaktion im August 2021 für die Opfer der Flutkatastrophe:
Herr Spichalski berichtete über die „erfolgreiche“ Spendenaktion der Familie Kurtenbach. Die Spendenaktion der Familie Kurtenbach, für die auch der Bürgerverein (BV) geworben hatte (Homepage, Dorfkasten) brachte 1210,00 Euro ein.
Übergabe Blumen für Heidi, Ingrid und Elke:
Frau Renate Marenbach überreichte den Damen im Namen des Bürgervereins Niederwennerscheid e.V. einen Blumenstrauß als Dank für die „Grünpflege“ am Dorfkreuz und die „Aufhübschung“ des Bushäuschens sowie des Dorfkastens.

4.2. Bericht des Kassenwartes

Der Kassenwart, Frau Renate Marenbach, legte den Kassenbericht vor.
Der Verein verfügt mit Stand 31.12.2020 über ein Guthaben von 3.588,80 EUR:

Bestand 31.12.2019	3.662,05 EUR
Einnahmen	1.450,00 EUR
Ausgaben	1.523,25 EUR

4.3. Bericht der Kassenprüfer

Die Kasse wurde von Herrn Heinz-Werner Oberhäuser und Irene Hüttersdorf geprüft. Aus der Prüfung ergaben sich keine Beanstandungen.

5. **Entlastung des Vorstandes**
   Der Vorstand wurde ohne Gegenstimmen entlastet.
6. **Neuwahlen**
   6.1. Bestimmung des Wahlleiters
   Die Leitung der Wahl der Kassenprüfer übernahm der Vorsitzende, Herr Clemens Spichalski, selbst.
   6.2. Prüfung der Anwesenheit der stimmberechtigten Mitglieder
   Es wurde die Anwesenheit von 15 stimmberechtigten Vereinsmitgliedern festgestellt.
   6.3. Wahl der Kassenprüfer
   Der 1. Kassenprüfer, Herr Heinz-Werner Oberhäuser, wurde ohne Gegenstimmen mit eigener Enthaltung in seinem Amt bestätigt.
   Der 2. Kassenprüferin, Frau Irene Hüttersdorf, wurde ohne Gegenstimmen mit eigener Enthaltung in Ihrem Amt bestätigt.
7. **Verschiedenes**
   Es wurde gemeinsam über evtl. anstehende Ausgaben gesprochen:
   7.1. Zusätzliche Bank bei den „Alpakas", Tische vor allen Dorfbänken (außer kleiner Dorfplatz), Tisch hinter Bushäuschen vor neuer Sitzbank
   Herr Udo Marenbach machte den Vorschlag, an allen Bänken im Dorf kleine Tische zu installieren, die evtl. die „Wanderer" noch mehr zum Verweilen einladen.
   Es kam der Einwand, dass damit auch mehr Müll hinterlassen würde. Aus diesem Grund könnten zusätzlich „Mülleimer" mit „kleiner Öffnung" installiert werden.
   Frau Elke Spichalski fragt diesbezüglich bei der Gemeinde an, ob diese vom Bürgerverein aufgestellten Mülleimer bei der Leerung der Gemeindemülleimer (z. B. Bushäuschen) berücksichtigt und geleert werden. Falls nicht, muss dieses Thema noch einmal erörtert werden.
   Der Vorschlag wurde ohne Gegenstimmen angenommen.
   7.2. Laternenumzug 2021
   Die Planung für einen Laternenumzug 2021 steht und fällt erneut mit der aktuellen Corona-Situation. Der Bürgerverein Niederwennerscheid e.V. richtet sich hierbei insbesondere danach, ob der Umzug der Schule in Neunkirchen stattfindet.
   7.3. Weinranke Rückwand Bushäuschen
   Frau Ingrid Opitz machte den Vorschlag, an der Rückwand des Bushäuschens eine Weinranke zu pflanzen. Dies passt auch gut zu dem „Weinstand der Winzer" (Sommerfest). Der Vorschlag wurde ohne Gegenstimmen angenommen.
   7.4. Bürgertreffen in den Sommermonaten auf dem Dorfplatz
   Herr Gerhard Iwers machte den Vorschlag, die Bürgertreffen im Sommer **nur noch** auf dem Dorfplatz abzuhalten. In dieser Zeit könnte man für alle Fälle die Zeltplane installieren. Es folgte eine rege Diskussion:
   Die meisten waren nicht dafür, die Zeltplane den ganzen Sommer über hängen zu lassen.
   Der Dorfplatz bietet eine neutrale Zone, denn nicht jeder nimmt gerne im Zuhause des Gastgebers teil.
   Das erste Treffen seit 2020, am 05.08.2021, fand auf dem Dorfplatz statt mit begrenzter Teilnehmerzahl und „Selbstversorgung". Dieses Treffen wurde positiv aufgenommen. Dennoch reagierte man auf den Vorschlag von Herrn Spichalski, bei den „Sommertreffen" genauso zu verfahren, nicht sonderlich positiv.

Die meisten waren der Meinung, die Treffen sollten wie üblich von „Gastgebern“ ausgerichtet werden – trotz Mehraufwand bezüglich Logistik und evtl. erhöhter Teilnehmerzahl.
Frau Renate Marenbach machte dazu den Vorschlag, dass sich für die Monate Mai bis September „Gastgeber“ melden könnten, die genügend Platz zu Hause zur Verfügung haben, damit man im Falle von Regenwetter entsprechend ausweichen könnte. Dann könnten die Treffen auf dem Dorfplatz und zu Hause „ohne Begrenzung der Teilnehmerzahl“ erfolgen.
Der Vorschlag wurde „mehrheitlich“ (keine Auszählung) angenommen.

Bisher wurde im Terminplan der Bürgertreffen die „maximale“ Zahl der Gäste vorgemerkt und mit der Einladung die Doodle-Umfrage entsprechend begrenzt. Dies ist und bleibt wichtig, damit ein Gastgeber – egal, wo die Treffen stattfinden – „planen“ kann.
Wir gehen davon aus, dass spätestens im Dezember 2021 ein neuer Gastgeberplan erstellt wird.

Die Sitzung wurde offiziell vom Vorsitzenden, Herrn Clemens Spichalski, geschlossen.

Niederwennerscheid, den 16.08.2021

Gez. Clemens Spichalski
1. Vorsitzender

Gez. Elke Spichalski
1. Schriftführerin